

# Relative Solmisation

## Ein aktiver Weg zur inneren Vorstellung

### Seminar

#### Partner:

Bundesverband der Freien  
Musikschulen

Bundesverband Musikunterricht

Chorverband in der Evangelischen  
Kirche in Deutschland

Deutscher Tonkünstlerverband

Verband deutscher Musikschulen

Verband Evangelischer  
Kirchenmusikerinnen und  
Kirchenmusiker in Deutschland



### Termine

Seminar	22.-24. April 2022
Anmeldeschluss	25. März 2022

Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.  
Die Zahl der Teilnehmer\*innen ist begrenzt.

### Tagungsort

Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen  
Hugo-Herrmann-Straße 22, 78647 Trossingen  
Telefon: +49 (74 25) 94 93-0  
E-Mail: sekretariat@bundesakademie-trossingen.de  
www.bundesakademie-trossingen.de

### Aufenthalt

Vollpension | Einzel- oder Zweibettzimmer mit Dusche und WC

### Kosten

Teilnahmebeitrag	140,00 €
Vollpension im Zweibettzimmer	84,00 €
Vollpension im Einzelzimmer	104,00 €

(Kostenanpassung vorbehalten)

**digital**  
Bundesakademie  
Im Teilnahmebeitrag enthalten ist der Zugang zur Online-Tutorialplattform der Bundesakademie für die Dauer der berufsbegleitenden Weiterbildung bzw. für ein Jahr (Seminare).

### Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten unsere AGB (Rücktritt, Haftung usw.) sowie unsere Datenschutzerklärung, die auf unserer Website ([www.bundesakademie-trossingen.de](http://www.bundesakademie-trossingen.de)) eingesehen werden können und die wir bei Bedarf gerne zusenden.

22. bis 24. April 2022

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Gefördert vom:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



myBAK

Mit Ihrem persönlichen Akademie-Account können Sie sich vereinfacht anmelden, Fahrgemeinschaften bilden, Unterlagen Ihrer gebuchten Veranstaltungen an einem Ort finden und aktuelle Infos bevorzugt erhalten.



AZAV  
Trägerzulassung  
Nach SGB III und AZAV  
zugelassener Träger zur  
Durchführung von Maßnahmen  
der Arbeitsförderung  
[www.luev-sued.de/lms-zert](http://www.luev-sued.de/lms-zert)



ISO 9001  
Zertifiziertes  
Qualitätsmanagementsystem  
[www.luev-sued.de/lms-zert](http://www.luev-sued.de/lms-zert)

Die Bundesakademie  
ist zertifiziert nach ISO 9001.

## Relative Solmisation

### Ein aktiver Weg zur inneren Vorstellung

Wer wünscht sich das nicht: Schüler\*innen, die sich einen Melodieverlauf innerlich konkret vorstellen können, die über ein sicheres Gefühl für Timing und Rhythmus verfügen und darüber hinaus ein natürliches musikalisches Formempfinden besitzen? Diese Kompetenzen sind – völlig unabhängig von musikalischen Disziplinen und Arbeitsfeldern – in höchstem Maße wünschenswert: im Instrumentalunterricht, in der Schule, beim Klassenmusizieren, im Kinderchor, im Elementarunterricht, in allen Altersstufen...

In diesem Seminar haben die Teilnehmenden Gelegenheit, mithilfe der relativen Solmisation und auf spielerische Weise verschiedene Trainingsfelder, Übungsformen und Methoden kennenzulernen und zu erproben. Sie erfahren, wie die innere Vorstellungskraft geweckt und entwickelt werden kann. Die Verinnerlichung musikalischer Grundprinzipien – melodisch, rhythmisch und harmonisch – geschieht dabei ausschließlich aktiv musikalisch handelnd, beim Singen und in der Bewegung. Wir trainieren unser „inneres Ohr“ und geben ihm eine Stimme! Die lustbetonte, improvisatorische Anwendung dieser Prinzipien spielt dabei von Beginn an eine große Rolle. Denn selbst mit zunächst noch begrenztem Tonvorrat, gleich mit den ersten Schritten am Instrument, können auch Anfänger\*innen hier bereits wertvolle Erfahrungen sammeln und ihre musikalischen Vorstellungen aufbauend entwickeln.

Alle in diesem Seminar vorgestellten und im Teilnehmendenkreis erprobten Arbeitsweisen sind für die Arbeit im rein vokalen Kontext ebenso geeignet wie für die Übertragung auf ein Instrument. Sie können Anwendung finden in instrumentalen Kleingruppen, Chören, Ensembles und Klassen. Grundsätzlich können sie für Gruppen vom Vorschul- bis ins Seniorenalter adaptiert werden, schwerpunktmäßig erprobt wurden sie jedoch mit Kindern im Grundschulalter.

### Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle, die Solmisation als einen Baustein in ihren vokalen bzw. instrumentalen Unterricht integrieren möchten. Eingeladen sind Lehrkräfte an Musikschulen und im freien Beruf sowie Musiklehrer\*innen allgemeinbildender Schulen und Musikpädagog\*innen in den vielfältigen elementarpädagogischen Arbeitsfeldern.

## Themen und Inhalte

- Tonsilben und Handzeichen: kennenlernen, vertiefen, verfestigen, intuitiv anwenden
- Einführung der Solmisation: sukzessiver Aufbau, Reihenfolge und Erweiterung des Tonvorrats
- mit der Stimme improvisieren: vokalisiert, solmisiert, textgebunden
- diverse Varianten der Liederstudierung ohne Noten
- verschiedene Techniken, Gruppengesang improvisatorisch zu lenken
- Verknüpfung von Solmisation und Body-Percussion
- elementare Formen der Mehrstimmigkeit
- Inhalte der allgemeinen Musiklehre aktiv erleben und anwenden
- Schulung des Gehörs, Konkretisierung der Höreindrücke
- vom solmisierenden Singen zum Instrument
- Einfluss des solmisierenden Lernens auf die Intonation beim Singen

## Dozentinnen

### Heike Trimpert

Studium Instrumentalpädagogik und künstlerisches Hauptfach Violine an der HfMT Hamburg; als langjährige Lehrkraft der Rendsburger Musikschule erstmals Anwendung der relativen Solmisation im Instrumentalunterricht und in der Chorarbeit; seit 2003 Aufbau von Musikklassen mit erweitertem Musikunterricht in einer Grundschule; im Seiteneinstieg 2. Staatsprüfung Musik für Sek I/Sek II, Staatsarbeit über die Anwendung der relativen Solmisation in der Schule; als Fortbildnerin tätig u.a. für den VdM Hessen, im Rahmen des VdM-Kongresses 2009, im Studienseminar Essen und den Bundesakademien in Trossingen und Remscheid; aktueller Schwerpunkt ist die Verbindung von Solmisation und Rhythmuspädagogik

### Sigrid Reich (Leitung)

Dozentin der Bundesakademie

## Zeitplan

Die Bundesakademie ist am Freitag ab 14 Uhr zur Anreise geöffnet. Das Seminar beginnt mit dem Nachmittagskaffee und endet am Sonntag mit dem Mittagessen.